

Artikel publiziert am: 19.04.2013 - 18.21 Uhr

Artikel gedruckt am: 20.04.2013 - 16.05 Uhr

Quelle: <http://www.werra-rundschau.de/lokales/sontra-waldkappel/startschuss-mobilfalt-gefallen-2862483.html>

Rentsch: Dieses Projekt wird Geschichte schreiben

Startschuss für Mobilfalt ist gefallen

Sontra. Landesverkehrsminister Florian Rentsch hat gestern in Sontra den Startschuss für das bundesweit einmalige NVV-Modellprojekt Mobilfalt gegeben. Ab jetzt sollen in den Testgebieten Sontra, Nentershausen, Herleshausen, Witzenhausen und Niedenstein zwei Jahre lang Privatfahrten Teil des Öffentlichen Personennahverkehrs sein.



© Werra-Rundschau

Startschuss für Mobilfalt am Freitag in Sontra.

60 Fahrer und Fahrgäste hatten sich vor dem offiziellen Start bereits in der Mobilitätszentrale im Eschweger Bahnhof gemeldet oder sich auf der Internetplattform registriert. Mit dem Konzept, dass Privatpersonen, die regelmäßig eine bestimmte Strecke fahren, jemanden mitnehmen, wollen der NVV und die Kreisverwaltung Bewohnern auf dem Land auch dann eine Fahrgelegenheit bieten, wenn kein Bus fährt. „Es ist eine Ergänzung des Fahrplans und keine Konkurrenz“, betonte Minister Rentsch. Das Land Hessen investierte über eine Million Euro in das Projekt.

Es sei mehr als nur eine Mitfahrzentrale, warb auch Landrat Stefan Reuß für das Modell. Hier sitze nicht irgendeiner am Steuer, sondern ein registrierter Fahrer, der dem Fahrgast oftmals bekannt sei. Und es herrsche Verlässlichkeit: Fällt ein Fahrer aus, organisiert der

NVV ohne Zusatzkosten für den Fahrgast eine Alternative. „Dieses Projekt wird Geschichte schreiben“, ist Rentsch sich sicher.

Von Stefanie Müller

Mehr lesen Sie in der Samstagsausgabe der Werra-Rundschau.

Artikel lizenziert durch © werra-rundschau

Weitere Lizenzierungen exklusiv über <http://www.werra-rundschau.de>